


Fact sheet

Ausstellung „Sustainable London“



Der Kampf gegen den globalen Klimawandel wird in den Städten ausgefochten. Mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung lebt derzeit in Städten. Stadtgebiete sind die Verursacher von etwa 80 Prozent der weltweit schädlichsten Treibhausgase. Die Ausstellung „Sustainable London“ zeigt am Beispiel der britischen Metropole, was Städte unternehmen können, um ihre Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen zu erreichen – und zugleich Kosten zu sparen. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf Infrastrukturfaktoren wie Gebäuden, Verkehr und Energie sowie dem Wasser- und Abfallmanagement. Die Ausstellung basiert auf dem Forschungsprojekt „Sustainable Urban Infrastructure – London: A View to 2025“.

Die Ausstellung gliedert sich in drei Abschnitte:

Städte und Klimawandel

Der erste Teil der Ausstellung beschäftigt sich mit den speziellen Herausforderungen für Städte angesichts des fortschreitenden Klimawandels: Der Besucher steht in einem virtuellen Lagerhaus mit verschiedenen Versandkisten, die an New York, Stockholm, Shanghai und Rio de Janeiro adressiert sind. Der Inhalt der Kisten (zum Beispiel Schwimmreifen für die Freiheitsstatue oder Wein aus Schweden etc.) verweist in überspitzter Form auf die möglichen Auswirkungen des Klimawandels und führt die Besucher auf unterhaltsame Weise in das Thema ein.

Nachhaltigkeitsstudie London

Dieser Teil der Ausstellung beschäftigt sich mit der Studie für London. In Form eines zentralen, überdimensionalen Buches werden die wichtigsten Ergebnisse präsentiert: „Basic drivers for environmental sustainability in cities; Core levers for improving environmental sustainability; and Potential and cost of relevant levers.“ (Die wichtigsten Treiber für ökologische Nachhaltigkeit in Städten, wichtigste Hebel zur Verbesserung ökologischer Nachhaltigkeit, Potenzial und Kosten relevanter Hebel.) Auf dieser theoretischen Basis aufbauend geben um das Buch platzierte Praktiker und Handwerker praktische Tipps, wie die Öko-Bilanz von London verbessert werden kann.

Antworten für London

Siemens bietet technologische Antworten auf die Herausforderungen von Städten. Darauf liegt der Focus im abschließenden dritten Teil der Ausstellung: An einem zentralen Tisch stellen Ingenieure und Wissenschaftler von Siemens in einem virtuellen Meeting ihre Projekte vor. Um sie herum zeigen Wandtafeln Projekte und Innovationen von Siemens mit Beispielen aus London und anderen Städten. Entsprechende Exponate wie ein Windturbinen-Modell, ein Gasturbinen-Modell, Steuerungsgeräte usw. ergänzen die Darstellung. Der Besucher erhält damit Einblick in die konkrete Lösungskompetenz von Siemens auf dem Gebiet des Klimaschutzes und urbaner Nachhaltigkeit.